

EVANGELIUM

Mk 3, 20-35

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Markus

إنجيل القديس مرقس

In jener Zeit

20ging Jesus in ein Haus, und wieder kamen so viele Menschen zusammen, dass er und die Jünger nicht einmal mehr essen konnten.

في ذلك الزَّمان: جاء يَسوعُ إلى البَيْتِ، فعادَ الجَمْعُ إلى الأَرْدحام، حتَّى لم يَسْتَطِيعوا أن يَتناولوا طَعامًا

21Als seine Angehörigen davon hörten, machten sie sich auf den Weg, um ihn mit Gewalt zurückzuholen; denn sie sagten: Er ist von Sinnen.

«وَبَلَغَ الخَبْرُ ذَوِيه فَخَرَجوا لِيُمسِكوه، لِأَنَّهُم كانوا يَقولون: «إِنَّه ضائعُ الرُّشدِ

22Die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabgekommen waren, sagten: Er ist von Beelzebub besessen; mit Hilfe des Anführers der Dämonen treibt er die Dämonen aus.

«وكانَ الكَتَبَةُ الَّذينَ نَزَلوا مِن أُورَشَلِيم يَقولون: «إِنَّ فيه بَعَل زَبول، و إِنَّه بِسَيِّدِ الشَّيَاطِين يَطْرُدُ الشَّيَاطِين

23Da rief er sie zu sich und belehrte sie in Form von Gleichnissen: Wie kann der Satan den Satan austreiben?

فَدَعاهم وكَلَّمهم بِالأمثالِ قال: «كَيْفَ يَسْتَطِيعُ الشَّيْطانُ أن يَطْرُدَ الشَّيْطان؟

24Wenn ein Reich in sich gespalten ist, kann es keinen Bestand haben.

فإذا انْفَسَمَت مَمْلَكَةٌ على نَفْسِها فإنَّ تلكَ المَمْلَكَةُ لا تَثْبُتُ

25Wenn eine Familie in sich gespalten ist, kann sie keinen Bestand haben.

وإذا انْفَسَمَ بَيْتٌ على نَفْسِه، فإنَّ ذلكَ البَيْتُ لا يَثْبُتُ

26Und wenn sich der Satan gegen sich selbst erhebt und mit sich selbst im Streit liegt, kann er keinen Bestand haben, sondern es ist um ihn geschehen.

وإذا ثارَ الشَّيْطانُ على نَفْسِهِ فَانْفَسَمَ لا يَثْبُتُ، بل يَنْتَهي أمرُه

27Es kann aber auch keiner in das Haus eines starken Mannes einbrechen und ihm den Hausrat rauben, wenn er den Mann nicht vorher fesselt; erst dann kann er sein Haus plündern.

فَمَا مِنْ أَحَدٍ يَسْتَطِيعُ أَنْ يَدْخَلَ بَيْتَ الرَّجُلِ الْقَوِيِّ وَيَنْهَبَ أَمْتِعَتَهُ، إِذَا لَمْ يُوثِقْ ذَلِكَ الرَّجُلَ الْقَوِيَّ أَوْلَى، فَعِنْدَيْهِ يَنْهَبُ بَيْتَهُ

28Amen, das sage ich euch: Alle Vergehen und Lästerungen werden den Menschen vergeben werden, so viel sie auch lästern mögen;

الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ إِنَّ كُلَّ شَيْءٍ يُغْفَرُ لِيَنِي الْبَشَرِ مِنْ خَطِيئَةٍ وَتَجْدِيفٍ مَهْمَا بَلَغَ تَجْدِيفُهُمْ

29wer aber den Heiligen Geist lästert, der findet in Ewigkeit keine Vergebung, sondern seine Sünde wird ewig an ihm haften.

«وَأَمَّا مَنْ جَدَّفَ عَلَى الرُّوحِ الْقُدُّوسِ، فَلَا عُفْرَانَ لَهُ أَبَدًا، بَلْ هُوَ مُذْنِبٌ بِخَطِيئَةٍ لِلْأَبَدِ

30Sie hatten nämlich gesagt: Er ist von einem unreinen Geist besessen.

ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ قَالُوا إِنَّ فِيهِ رُوحًا نَجِسًا

31Da kamen seine Mutter und seine Brüder; sie blieben vor dem Haus stehen und ließen ihn heraussufen.

وَجَاءَتْ أُمُّهُ وَإِخْوَتُهُ فَوَقَفُوا فِي خَارِجِ الدَّارِ، وَأَرْسَلُوا إِلَيْهِ مَنْ يَدْعُوهُ

32Es saßen viele Leute um ihn herum, und man sagte zu ihm: Deine Mutter und deine Brüder stehen draußen und fragen nach dir.

وَكَانَ الْجَمْعُ جَالِسًا حَوْلَهُ فَقَالُوا لَهُ: «إِنَّ أُمَّكَ وَإِخْوَتَكَ فِي خَارِجِ الدَّارِ يَطْلُبُونَكَ

33Er erwiderte: Wer ist meine Mutter, und wer sind meine Brüder?

فَأَجَابَهُمْ: «مَنْ أُمِّي وَإِخْوَتِي؟»

34Und er blickte auf die Menschen, die im Kreis um ihn herumsaßen, und sagte: Das hier sind meine Mutter und meine Brüder.

ثُمَّ أَجَالَ طَرْفَهُ فِي الْجَالِسِينَ حَوْلَهُ وَقَالَ: «هُؤُلَاءِ هُمْ أُمِّي وَإِخْوَتِي

35Wer den Willen Gottes erfüllt, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter.

لَأَنَّ مَنْ يَعْمَلُ بِمَشِيئَةِ اللَّهِ هُوَ أَخِي وَأُخْتِي وَأُمِّي